

Erfolgskontrolle 2021 GRS Healthcare

gemäß § 15 (1) Batteriegesetz







Inhalt

- 3 Bestätigung der Erfolgskontrolle 2021
- 4 Die GRS Healthcare-Branchenlösung
- 5 Hersteller
- 5 Rücknahmenetz
- 5 Sammelergebnisse
- 6 Kommunikation

Anhang

- 9 Masse und Stück in Verkehr gebrachter Batterien
- 10 Masse zurückgenommener Batterien nach Typengruppen und Systemen
- 11 Masse verwerteter Batterien:
 Qualitative und quantitative Verwertungsund Beseitigungsergebnisse

Vorbemerkung

Die den GRS-Rücknahmesystemen angeschlossenen Batteriehersteller haben im Jahr 2021 insgesamt mehr als 31.000 t Geräte- und Industriebatterien, die in privaten Haushalten Verwendung finden, in Verkehr gebracht und ihre gesetzlichen Rücknahmeverpflichtungen mit GRS erfüllt. Der größte Teil entfiel auf das herstellereigene Rücknahmesystem für Gerätebatterien der Stiftung GRS Batterien.

Durch die Einrichtung neuer branchenspezifischer Rücknahmesysteme der GRS Service GmbH für Gerätebatterien wollen wir effektivere Rücknahmestrukturen schaffen. Damit bieten Stiftung und GmbH Batterie-Herstellern und Inverkehrbringern zukunftsorientierte und auf künftige Kundenbedürfnisse ausgerichtete Rücknahmelösungen an. Die Systeme lassen sich bei Bedarf flexibel anpassen und sorgen für eine sichere Abholung.

Darüber hinaus blicken wir auch auf ein wirtschaftlich erfolgreiches Jahr zurück: Wir konnten die Entsorgungskostenbeiträge für unsere Nutzer deutlich senken und schauen mit Blick auf die wirtschaftlich günstige Entwicklung optimistisch in die Zukunft.

Wir möchten an dieser Stelle nicht missen, Ihnen – unseren Nutzern und Partnern – für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit zu danken.

Ihre

Dr. -Ing Julia Hobohm Geschäftsführung Gemeinsames Rücknahmesystem Servicegesellschaft mbH Hamburg, im Mai 2022



Bestätigung der Erfolgskontrolle 2021

Die GRS Batterien Service GmbH

Heidenkampsweg 44, 20097 Hamburg

hat die in Verkehr gebrachten und gesammelten Mengen des Rücknahmesystems Healthcare für das Berichtsjahr 2021 ermittelt und der ZER-QMS zur Prüfung vorgelegt.

Die vorgelegte Erfolgskontrolle 2021 (Version vom 19.04.2021) wurde anhand der eingesehenen Dokumentation und weiteren Stichproben auf Übereinstimmung mit § 15 Abs. 1 des Batteriegesetzes (vom 25. Juni 2009 in der für 2021 gültigen Fassung vom 03.11.2020) geprüft.

Anhand der Prüfergebnisse wird die Erfolgskontrolle 2021 in der vorliegenden Fassung bestätigt.

Nettersheim, Köln, 27. April 2021

ZER-QMS GmbH * Dr. Norbert Hüsgen Umweltgutachter Auf dem Hielig 10

N. Hugan

53947 Nettersheim

ZER-QMS GmbH * Dr. Holger Wisotzki

unabhängiger Sachverständiger

Volksgartstraße 48

50677 Köln

Der GRS Batterien Service GmbH

Heidenkampsweg 44, 20097 Hamburg

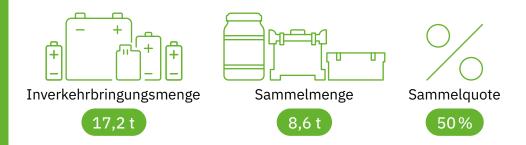
werden folgende Ergebnisse auf Basis der Überprüfung der Erfolgskontrolle 2021 bestätigt**:

Batteriegesetz	Anforderung	Ergebnis	
§ 15 Abs. 1 Nr. 1	Masse der 2021 von den Mitgliedern /Herstellern in Verkehr gebrachten Gerätebatterien 17,2 Tonnen		
§ 15 Abs. 1 Nr. 2	Masse der 2021 zurückgenommenen 8,6 To Geräte-Altbatterien		
§ 15 Abs. 1 Nr. 3	Masse der 2021 einer stofflichen Verwertung zugeführten Gerätealtbatterien	8,6 Tonnen	
§ 15 Abs. 1 Nr. 4	Bei der GRS Batterien Service GmbH 2021 erreichte Sammelquote	50 %	
§ 15 Abs. 1 Nr. 5	Bei der GRS Batterien Service GmbH 2021 erreichte Verwertungsquote	100 %	
§ 15 Abs. 1 Nr. 6			

^{**} Einzelheiten sind dem Bericht Nr. 2021 GRS Service vom 27.04.2022 zu entnehmen.

Die Dokumentation der Angaben erfolgte auf den vom Umweltbundesamt veröffentlichten Tabellen 1 und 2.

Die GRS Healthcare-Branchenlösung

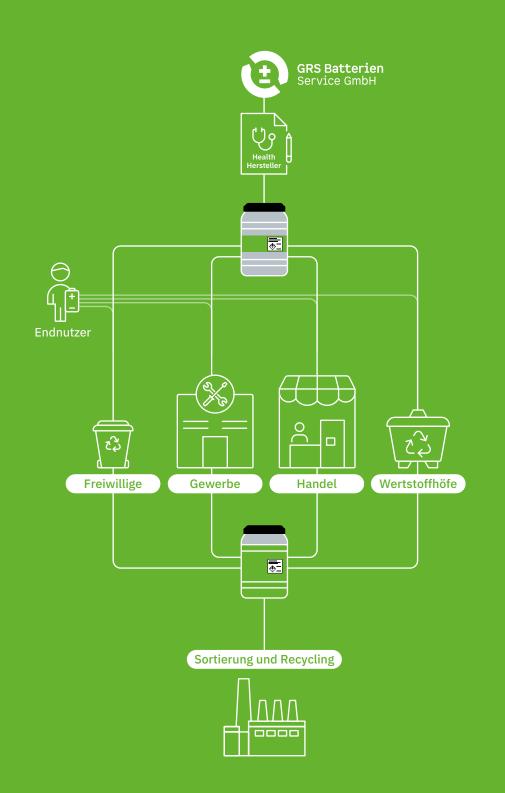


Im Jahr 2021 gründeten wir vier Branchenlösungen für Geräte-Altbatterien, um zielgerichtet auf die Bedürfnisse von Herstellern und Sammelstellen ausgewählter Branchen eingehen zu können.

Im Rahmen des Rücknahmesystems GRS HealthCare richten wir uns in erster Linie an Hersteller von Batterien oder Geräten mit Batterien für den Einsatz im medizinischen Bereich sowie im Bereich Gesundheit und Wohlbefinden, mit der wir individuell auf die besonderen Bedürfnisse wie geringere Mindestabholmengen sowie kleinere Sammelbehältnisse von zum Beispiel Apotheken, Optikern, Hörakustikern und Sanitätshäuser eingehen können.

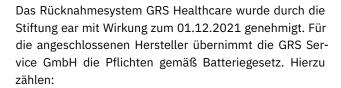
Den gesetzlichen Pflichten folgend bieten unsere Systeme allen gesetzlich Verpflichteten und freiwilligen Rücknahmestellen die für diese kostenfreie Abholung von Geräte-Altbatterien an.

Wir bieten die Bereitstellung von Behältnissen, die Rücknahme, Behandlung und Verwertung von Geräte-Altbatterien und –Akkumulatoren sowie die Erfüllung der bestehenden Anzeige-, Informations- und Hinweispflichten (§§ 4, 15 Abs. 3, 4 und § 18 BattG) als beauftragter Dritter im Sinne des § 26 Abs. 1 BattG i.V.m. § 22 Satz 2 und 3 des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz – KrWG) an.









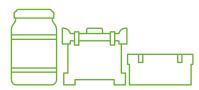
- § 4 Registrierungspflicht Registrierung bei der zuständigen Behörde.
- § 5 Rücknahmepflichten Angebot der Rücknahme für Vertreiber, öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger, freiwillige Rücknahmestellen und Behandlungseinrichtungen.
- § 14 Verwertung und Beseitigung Gewährleistung der vorschriftsmäßigen Behandlung und Verwertung der Batterien, wobei die vorgeschriebenen Recyclingeffizienzen erreicht oder übertroffen werden.
- § 15 Erfolgskontrolle Jährliche Erfolgskontrolle zur Dokumentation der durch GRS Healthcare-Nutzer zurückgenommenen und verwerteten Masse an Batterien, der Verwertungsquote sowie die qualitativen und quantitativen Verwertungs- und Beseitigungsergebnisse.
- § 18 Hinweispflichten Bereitstellung von Informationsund Kommunikationsmitteln an Vertreiber zur rechtskonformen Information von Endnutzern.



Rücknahmenetz

Zur Erfüllung der Rücknahmeverpflichtung wurde eine ausreichende Masse an Geräte-Altbatterien vom herstellereigenen Rücknahmesystem der Stiftung GRS Batterien übernommen.

Gleich nach Erhalt der Systemgenehmigung haben wir begonnen, ein eigenes, flächendeckendes Rücknahmestellennetz zu entwickeln und beabsichtigen, dieses kontinuierlich um weitere Rücknahmestellen im Handel, bei Kommunen, bei gewerblichen Endverbrauchern sowie freiwilligen Rücknahmestellen zu ergänzen. Im Auftrag unserer Kunden, den GRS-Nutzern, statten wir die Rücknahmestellen mit Sammel- und Transportbehältern aus und sorgen für die sichere Sammlung auch von transportkritischen Batterien. Hierzu stellen wir u. a. ausführliches Informationsmaterial und Verpackungsanweisungen zur Verfügung.



Sammelergebnisse

Die im Batteriegesetz vorgegebenen Sammelziele sind von 35 % im Jahr 2012 auf 45 % in 2016 gestiegen. Das erstmalig im Berichtsjahr 2021 zu erfüllende Sammelziel von 50 % kann als Zwischenschritt zu der künftig europaweit geplanten Sammelquote von 65 % gesehen werden.

Im Jahr 2021 wurden 8,6 Tonnen Geräte-Altbatterien der Verwertung zugeführt. Die Sammelquote entspricht 50%, die Verwertungsquote 100%.

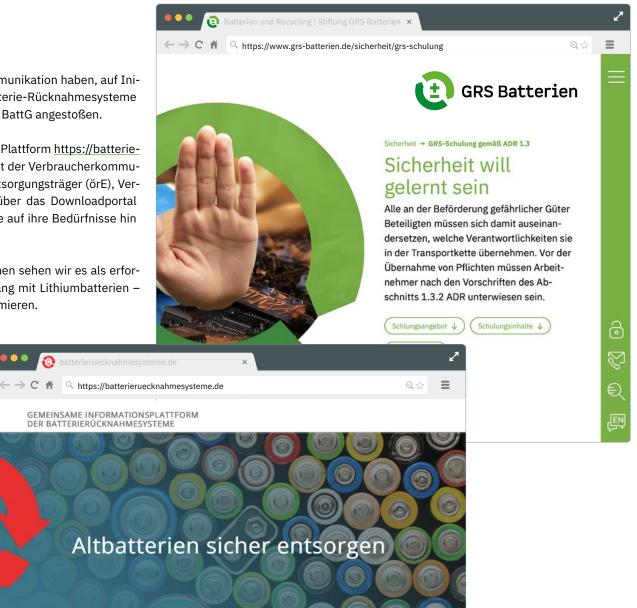


Kommunikation

Neben der kontinuierlichen Optimierung unserer eigenen Kommunikation haben, auf Initiative der Stiftung GRS Batterien, alle genehmigten Gerätebatterie-Rücknahmesysteme im Rahmen einer konzertierten Aktion die Umsetzung des § 18 BattG angestoßen.

Dies nimmt Form an: Die aus dem G2 Projekt hervorgegangene Plattform https://batterie-ruecknahmesysteme.de ist hierbei ein wesentliches Instrument der Verbraucherkommunikation. Beteiligte Stakeholder – u. a. öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger (örE), Verbraucherzentralen, Bildungsträger und Vertreiber – können über das Downloadportal geeignete Kommunikationsmittel/-inhalte herunterladen, diese auf ihre Bedürfnisse hin adaptieren und frei nutzen.

Unabhängig von den gemeinsamen Kommunikationsmaßnahmen sehen wir es als erforderlich an, die Verbraucher verstärkt über den richtigen Umgang mit Lithiumbatterien – im wahrsten Sinne brandgefährliche Energiespender – zu informieren.





Anhang





Masse und Stück in Verkehr gebrachter Batterien

Anzahl 2021		Tsd. Stück	Prozent
Primärbatterie	n		
	AlMn/NiZn	111	0,7
December 11 and	Li	179	1,2
Rundzellen	atterien Iden AlMn/NiZn Li Zn-Luft ZnC AgO AlMn Li Li Zn-Luft I AlMn Li-Jon NiCd NiMH Pb Li-Ion NiCd NiMH NiCd NiMH NiMH	30	0,2
	ZnC		
AlMn/NiZn Li Zn-Luft ZnC AgO AlMn Li Zn-Luft Zn-Luft Zn-Luft Zn-Luft AlMn Li Zn-Luft In I	16	0,1	
l/n a n f mall a n	AlMn	36	0,2
Knopfzellen	Li	537	3,5
	Zn-Luft	12.485	82,2
Summe I		13.395	88,2
Sekundärbatte	rien		
	AlMn		
Rundzellen Knopfzellen Summe I Sekundärbatteri Rundzellen Knopfzellen Summe II	Li-Ion		
Rundzellen	NiCd		
Rundzellen Knopfzellen Summe I Sekundärbatter Rundzellen Knopfzellen Summe II	NiMH	2	< 0,1
	Pb		
Knopfzellen	Li-Ion	1.727	11,4
	NiCd		_
	NiMH	71	0,5
Summe II		1.800	11,8
Gesamt		15.195	100,0

Masse 2021		Tonnen	Prozent
Primärbatterie	n		
	AlMn/NiZn	2	13,4
Dundzellen	Li	2	10,8
Runuzetten	Zn-Luft	<1	2,5
	ZnC		
	AlMn/NiZn Li Zn-Luft Zn-Luft ZnC AgO AlMn Li Zn-Luft Zn-Luft Zn-Luft AlMn Li Zn-Luft NiCd NiMh NiCd NiMH NiCd NiMH Li-Ion NiCd NiMH Li-Ion NiCd NiMH	<1	0,1
Vnanfzallan	AlMn	<1	0,5
Knopfzellen Summe I	Li	2	11,9
	Zn-Luft	8	46,8
Summe I		14,8	86,1
Sekundärbatte	rien		
	AlMn		
Summe I Sekundärbatte	Li-Ion		
Rundzellen	NiCd		
Knopfzellen Summe I Sekundärbatte	NiMH	<1	0,3
	Pb		
	Li-Ion	2	12,9
Knopfzellen	NiCd		
	NiMH	<1	0,8
Summe II		2,4	13,9
Gesamt		17,2	100,0



Masse zurückgenommener Batterien nach Typengruppen und Systemen

Typengruppen	System	Selbst zurückgenommene Masse	Von anderen Rücknahmesystemen abgekaufte Massen	An andere Rücknahmesysteme verkaufte Masse*	Ergebnis (Grundlage zur Ermittlung der Sammelquote)	
Primärbatterien			Tonnen ¹			
	ZnC	0,2			0,2	
B 1 11	AlMn	6,8			6,8	
Rundzellen	Zn-Luft					
	Li		0,1		0,1	
	AgO					
Knonfzollon²	AlMn			0,1		
Knopfzellen ²	Zn-Luft			0,1		
	Li					
Summe I			7,2		7,2	
Sekundärbatte	rien					
	AlMn					
	Li-Ion	0,7			0,7	
Rundzellen	NiMH	0,2		0,2		
	NiCd	0,4		0,4		
	Pb					
Knopfzellen	Li-Ion					
	NiMH	<u></u>				
	NiCd					
Summe II			1,4		1,4	
Gesamt			8,6		8,6	

Die zurückgenommene Masse von 8,6 t entspricht einer Sammelquote von 50,0 Prozent.

§ 15 (1) Nr. 3, Nr. 5 und Nr. 6 BattG | Seite 10

Masse verwerteter Batterien: Qualitative und quantitative Verwertungs- und Beseitigungsergebnisse

		Masse der Altbatterien, die einer stofflichen Verwertung zugeführt wurden	Masse der Altbatterien, die beseitigt wurden	Masse der Altbatterien, die einer stofflichen Verwertung außerhalb des Geltungsbereichs zugeführt wurden
Primärbatterien		(t)	(t)	(t)
Rundzellen/	ZnC/AlMn/NiZn Zn-Luft"	7,0		1,1
Blockbatterien	Li	0,1		
	AgO			
Knopfzellen¹	AlMn	0,1		
Knopizetten	Zn-Luft	- 0,1		
	Li			
Summe I		7,2		1,1
Sekundärbatterien				
	AlMn ¹			
Rundzellen/	Li-Ion	0,7		0,1
Prismatische Zellen/	NiMH	0,2		0,2
Blockbatterien	NiCd	0,4		0,2
	Pb			
Knopfzellen¹	<u>Li-Ion</u>			
	NiMH			
	NiCd			
Summe II		1,4		0,6
Gesamt		8,6		1,7

¹ Soweit eine Sortierung nicht möglich ist, beinhalten die Ergebnisse sowohl Primär- als auch Sekundärbatterien.

System	Masse des Inputs (t)	Masse des Outputs (t)	Recyclingeffizienz (%)
Pb	0,0	0,0	0,0
NiCd	0,4	0,3	82,6
"Sonstige"	8,2	5,8	71,0
Summe	8,6	6,2	

Unter Berücksichtigung der jährlichen Lagerüberträge ergibt sich eine Verwertungsquote nach § 15 (1) Nr. 5 BattG in Höhe von 100%.

BattG Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Batterien und Akkumulatoren

Primärbatterien nicht wiederaufladbare Batterien

Sekundärbatterien wiederaufladbare Batterien (Akkus)

AgO Silberoxid AIMn Alkali-Mangan Cd Cadmium Li Lithium Li-Ion Lithium-Ion NiCd Nickel-Cadmium NiMH Nickel-Metallhydrid NiZn Nickel-Zink Pb Blei Zn-Luft Zink-Luft ZnC Zink-Kohle





GRS Batterien Service GmbH Heidenkampsweg 44 20097 Hamburg Telefon: +49 40 23 77 88 info@grs-batterien.de

